

Landestypische Speisen zum Fest

Flüchtlinge besuchten Erntedank-Gottesdienst

BATTENBERG. Einen besonderen Erntedank-Gottesdienst gab es am Sonntag in der Evangelischen Kirche in Battenberg. Unter den Gottesdienst-Besuchern waren auch zahlreiche Flüchtlinge. Alle Besucher brachten verschiedene Speisen mit und bereiteten sie vor dem Altar, vor der Kanzel und vor dem Taufstein während des Gottesdienstes aus.

Pfarrer Holger Balzer hielt die Predigt. Der Singkreis gestaltete unter der Leitung von Bernhard Lüttecke den Gottesdienst mit und trug drei Lieder vor. Zu Beginn des Gottes-

dienstes gab es eine Taufe. Nach dem Gottesdienst trafen sich Mitglieder der Kirchengemeinde mit den Flüchtlingen im Saal des Gemeindehauses. Kirchenvorsteher Dieter Wolf freute sich über die gute Resonanz. Es wurde ein Buffet mit mitgebrachten Speisen vorbereitet. Die Flüchtlinge hatten ihre landestypischen Speisen zubereitet und informierten über die Besonderheiten.

Beim gemeinsamen Mittagessen und beim geselligen Beisammensein gab es angeregte Gespräche, die zum gegenseitigen Kennenlernen beitrugen. (zpi)



Freigabe des neuen Kunstrasenplatzes in Battenberg: vorne TSV-Vorsitzender Burkhard Specht (links) und der Vorsitzende des Sportkreises Waldeck-Frankenberg, Uwe Steuber. Im Hintergrund ein Teil der Redner und Ehrengäste. Foto: Hoffmeister

Lebensmittel reichlich gespendet

Vom Erntedank profitieren Asylbewerber und Tafel

HOLZHAUSEN. Für den Familiengottesdienst am Erntedankfest hatten die Kinder in Holzhausen haltbare Lebensmittel eingesammelt, um damit die Kirche zu schmücken und diese dann an die Tafel sowie an Asylbewerber weiterzugeben.

„Wir waren super erfreut über die sehr hohe Bereitschaft der Holzhäuser. Es wurde reichlich gespendet“, sagte Michaela Theis vom Organisatoren-Team. „Die haltbaren Lebensmittel haben gar nicht um das Taufbecken gepasst, sie mussten auf einer kom-

pletten Sitzbank aufgebaut werden. Tausend Dank dafür“, sagte Theis.

Die Kinder aus Holzhausen haben den Gottesdienst musikalisch und mit einer Aufführung unterstützt. In einem kleinen Theaterstück brachten die Kinder sehr anschaulich zum Ausdruck, dass Erntedank danken bedeutet.

Nach dem Familiengottesdienst hatte der Kirchenvorstand zum Kirchenkaffee mit Gebäck eingeladen. Das sorgte für einen gelungenen Abschluss der Veranstaltung. (nh/off)



Haltbare Lebensmittel im Erntedankgottesdienst: Unser Bild zeigt einen Teil der gespendeten Lebensmittel. Links Pfarrer Dieter Olaf Muntanjohl. Foto: nh

Seniorenclub aufs Einkaufstour

BATTENBERG. Der Seniorenclub Battenberg fährt am Mittwoch, 7. Oktober, nach Frankenberg zum Einkaufen. Abfahrt ist um 14.30 Uhr bei Hänsel und Gretel. Wegen der Fahrmöglichkeiten ist Anmel-

dung dringend erforderlich. Wer sich schon beim Septembertag angemeldet hat, muss das nicht mehr tun. Anmeldung bei Brigitte Stark, Tel. 06452/938528, oder Regina Mattner, 05623/5114. (jun)

„Bärenstarke Leistung“

Kunstrasenplatz des TSV Battenberg eingeweiht – Bau hatte im Januar begonnen

VON THOMAS HOFFMEISTER

BATTENBERG. „Der Hartplatz im Entenpark ist Geschichte. Der neue Kunstrasenplatz ist ein Baustein für die Zukunftssicherung des Ederberglandes.“ Das sagte Burkhard Specht, Vorsitzender des TSV Battenberg, bei der feierlichen Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes.

Zusammen mit zahlreichen Vereinsmitgliedern, Helfern, Ehrengästen und Sponsoren hat der TSV Battenberg am Freitagnachmittag auf das gelungene Werk angestoßen. Nach vielen Vorgesprächen, Planungen und Überlegungen zur Finanzierung hatten die eigentlichen Arbeiten Ende Januar begonnen. Seitdem hat ein Team von rund 70 Freiwilligen an nahezu jedem Samstag ehrenamtlich für den Kunstrasenplatz gearbeitet. 2800 Stunden Eigenleistung standen am Ende zu Buche.

„Wir haben Rentner und Pädagogen zu Maschinisten ausgebildet“, sagte TSV-Vorsitzender Burkhard Specht. Die Ar-

beit habe die große Schar der Helfer eng zusammenschweißt. „Es hat Spaß gemacht“, blickte der TSV-Vorsitzende stolz auf das vollendete Werk.

Die Grüße des Landkreises und des Landrates Dr. Reinhard Kubat überbrachte Friedhelm Pfuhl, Leiter des Fachbereiches Schulen und Bildung. Die Unterbringung von Flüchtlingen mache es erforderlich, Sportanlagen vorübergehend umzuwidmen. „Hier wurden zusätzliche

Möglichkeiten für den Schul- und Freizeitsport geschaffen“, sagte Pfuhl. TSV und Stadt Battenberg hätten früh erkannt, dass auch die örtlichen Schulen von einem Kunstrasenplatz profitieren könnten.

„Über die Entwicklung des Sports wird ganz wesentlich in der Schule entschieden“, sagte Prof. Dr. Heinz Zielinski, Vizepräsident des Hessischen Landessportbundes. Erste Gespräche über einen Landeszuschuss habe er vor fünf Jahren, damals noch als Sport-Ab-

teilungsleiter im hessischen Innenministerium, in Battenberg geführt, sagte Zielinski.

„Aus einem in die Jahre gekommenen, ungenutzten Hartplatz ist ein Schmuckstück geworden“, befand der Battenberger Bürgermeister Christian Klein. Als früher selbst aktiver Fußballer habe er „manche Schürfwunde“ auf dem alten Hartplatz davongetragen. Der neue Platz biete Schulen und Vereinen „erstklassige Bedingungen“, sagte der Bürgermeister und bescheinigte allen Helfern eine „bärenstarke Leistung“.

„Was hier auf die Beine gestellt wurde, ist aller Ehren wert“, würdigte der Vorsitzende des FC Ederbergland, Heinfried Horsel. Glückwünsche der Gesamtschule überbrachte der Pädagogische Leiter Heinz-Günther Schneider. Einen Scheck über 8800 Euro hatte der Sportkreisvorsitzende Uwe Steuber zur Platzeinweihung mitgebracht. Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Jugendorchester des Musikzuges Battenberg.

HINTERGRUND

Auch für Schulen und Nachbarvereine

Rund 400 000 Euro hat der Umbau des früheren Hartplatzes im Battenberger Entenpark zu einem Kunstrasenplatz gekostet. Das Land Hessen unterstützt dieses Projekt mit 80 000 Euro, der Landkreis Waldeck-Frankenberg steuert 48 000 Euro zur Finanzierung bei, die Stadt Battenberg bringt 32 000 Euro auf.

Über 70 Helfer der Sparte Fußball des TSV Battenberg haben während der Bauarbeiten rund 2800 Stunden Eigenleistungen erbracht. Das entspricht rund 50 000 Euro.

Der neue Kunstrasenplatz wird auch von der Gesamtschule und der Grundschule Battenberg genutzt. Er soll auch Nachbarvereinen zur Verfügung stehen. (off)

Leckerbissen für Fans der Posaune

Britischer Solist Ian Bousfield gibt Konzert mit der Youth-Brass-Band NRW in der Schützenhalle

HALLENBERG. Ein besonderes Konzert gibt der britische Posaunist Ian Bousfield zusammen mit hochkarätigen jungen Musikern der Youth-Brass-Band NRW am Samstag, 10. Oktober, ab 19.30 Uhr in der

Hallenberger Schützenhalle. Die Liste der Dirigenten, die Ian Bousfields Posaunenton zu schätzen wissen, reicht von Claudio Abbado über Riccardo Muti, Sir Neville Marriner bis hin zu Kent Nagano.

Gemeinsam mit Youth-Brass-Band NRW unter Leitung von Martin Schädlich wird Ian Bousfield das überwältigende Potential des edlen Blechs zum Hochgenuss der Hörer entfalten.

Eintrittskarten kosten 20 Euro (Abendkasse 23 Euro), für Jugendliche 10 Euro (Abendkasse 13 Euro). Karten gibt es unter www.sauerlandherbst.de und bei der Sparkasse in Hallenberg. (nh/off)

Gönnen Sie Ihrem Teppich eine Erfrischungskur!

Fachgerechte Teppich-Handwäsche nach alter persischer Tradition

Zum Werterhalt Ihres Orientteppichs ist eine fachgerechte Teppichwäsche im Abstand von höchstens fünf Jahren notwendig. Schmutz, Staub, Milben und mikrobiologische Belastungen setzen dem Teppich zu und schaden Ihrer Gesundheit.

M. Kierpacz hat in der Langemarck Straße seine Teppichwerkstatt. Hier werden Teppiche nach alter persischer Tradition nur mit der Hand unter Verwendung von reinem Regenwasser und speziellen Waschmitteln gereinigt, dadurch wird eine Auffrischung der Farben erreicht. Der Erhalt der Originalfarben wird garantiert.

Unsere Bio-Wäsche wirkt einer schnellen Wiederverschmutzung entgegen. Durch die luftreinigenden Eigenschaften der faserstief gereinigten Teppiche wird das Raumklima verbessert.

Außerdem werden Teppiche von erfahrenen Teppichknüpfern repariert bzw. restauriert.



Montag 5. Oktober 10-18.30 Uhr	Dienstag 6. Oktober 10-18.30 Uhr	Mittwoch 7. Oktober 10-18.30 Uhr	Donnerstag 8. Oktober 10-18.30 Uhr	Freitag 9. Oktober 10-18.30 Uhr
--	--	--	--	---

Die ersten 10 Anrufer erhalten zusätzlich 25% Nachlass!

Aktionswoche!
Teppichwäsche ab **8,90 €/m²**
20% auf Reparatur

- SONDERLEISTUNGEN:**
- Reparaturen an Fransen und Kanten
 - Rückfettung • Imprägnierung • Spannen
 - Fachmännisches Waschen zur Tiefenreinigung

Kostenloser Abhol- und Bringservice im Umkreis von 50 km

Teppichwerkstatt Tabatschi

Telefon 0 56 21 / 9 01 92 86
Mobil 01 77 / 8 94 05 65
Langemarck Straße 5
34537 Bad Wildungen
Mo.-Fr. 10.00-18.30 Uhr
Sa. 11.00-15.00 Uhr

100 € Nachlass
ab einem Auftragswert von 300 € für Teppichwäsche oder Reparatur!
Gültig bis 9. 10. 2015